



### Neue bündische CD

«tonspuren» heißt die Fortsetzung der Reihe »Bündisch Singen« im *bündischen audio*.

Die 70-Minuten Compact Disc enthält eine Auswahl von 26 Liedern aus Singewettstreiten der Jugendbewegung von 1987 bis 1993. Erscheinungstermin ist der 12. Februar 1994 - zum Hamburger Singewettstreit.

Wer die CD »tonspuren« bis zum 11. Februar bestellt, erhält sie zum Subscriptionspreis von DM 29,- portofrei. Nach dem 11.02. kostet die CD DM 34,-. Subscriptionsbestellungen nur an: Bündisches Audio, Burg Balduinstein, 65558 Balduinstein, Tel.: (06432)82179

Soeben ist im *bündischen audio* auch die Cassette zum diesjährigen Singetreffen des BdP in Balve erschienen.

Hans Peter Dörr (franz)

### Einfache Rechnung

Der Haiku-Dichter liebt es kurz und klein. Seine lyrischen Gebilde, hingeht wie Tuschezeichnungen, bestehen immer nur aus drei Zeilen zu 5 + 7 + 5 -

## KURZ VORGESTELLT

### Musik / Bücher

17 Silben. Ein tektonisches Minimum, das ein Optimum an sprachlicher Konzentration erfordert, soll doch auf die Schnelle praktisch alles gesagt, aber nicht verraten sein. Das traditionelle japanische Haiku thematisierte die sinnlichen Reize der Natur, den blühenden Kirschbaum etwa oder das Quaken der Frösche. Daß inzwischen auch der Metropolenmensch ein Haiku schreiben kann, beweist der Berliner Kurzstreckendichter Uli Becker, der uns nach seinem Bändchen »Frollein Butterfly. 69 Haikus« zum zweiten Mal mit einer Sammlung lyrischer Quickies beglückt. Wie die Kamera, die jenen flüchtigen Augenblick zum Bild erstarren läßt, fixiert der Asphaltpoet die winzigen Momente gesteigerter Wahrnehmung inmitten des urbanen Gewirrs: »Da will jemand dich, / und vermutlich eine Frau / am Wischer klemmt was.« Indem der Autor auf alles Weltanschauliche verzichtet, verkündet uns sein exquisit gemachtes Groschenheft nichts alls die reine Leere. Registriert werden allein die pneumatischen Kicks des Plötzlichen, die im Zeitalter der Konfusion den Weg zur profanen Erleuchtung säumen. Manchmal sind es die Kicks, die jeder kennt: »Pinkel besser hier! / Bis zu Hause findest du / weder Baum noch Strauch.«

5 + 5 + 7 = 17!

Becker hat den Bogen raus, und weil ihm ein mit Geist und Witz begabter Illustrator sekundiert, dürfte diese kleine Koproduktion auch dem habituellen Videogucker das Lesen sehr erleichtern. Das strenge Versschema, so begreifen wir, hat die Jahrhunderte überdauert; seine Inhalte freilich spiegeln eine ebenso rasante wie präkere Entwicklung - vom friedlichen Quaken der Frösche bis zum Auto-Haiku: »Biotop für

sich, / was am Taxipolster klebt: / Blut, Schweiß, wer weiß was.«

Michael Kohtes

• Uli Becker: **Fallende Groschen. Asphalt Haiku** illustriert von Henning Wagenbreth, Maro-Verlag, Augsburg 1993, 70 S. DM 28,-



### Höchst kurzweilig

Das wohl originellste Kochbuch der Pfadfinder- und Jugendbewegung ist im *Deutschen Pfadfinderbund Hamburg* erschienen. Momo und Pato vom Stamm »Hagen von Tronje« haben in Zusammenarbeit mit einem Zwerg aus einem fernen Zauberwalde namens »Der kleine Komolze™« 74 fahnten- und lagertaugliche Rezepte gesammelt und höchst kurzweilig aufbereitet.

Beispiel: »Konzentration. Streiche dreimal zärtlich über den Schweinebauch. Bitte ihn um Verzeihung und schneide ihn in kleine Würfel. Die Zwiebeln kannst Du gleich in kleine Würfel schneiden - sie würden Dich sowieso nicht verstehen ...«

Der kleine Komolze™ ist ab dieser Ausgabe auch auf der Koch-Seite in SÜDLAND zu finden. Auf Seite 58 erfahrt ihr mehr über ihn. Eine Anschaffung seines Kochbuches wird dringend angeraten.

• Tim Oliver Becker (Pato), Paul Rode (Momo): **Der kleine Komolze™**, 2. Auflage 1993; DM 12,-

116 Seiten, 74 Rezepte, über 34 Graphiken, ein dreiviertel Jahr Arbeit, mind. 3 Jokes, 27 durchgemachte Nächte, 843 Gramm Gouda...

Zu beziehen bei Paul Rode, Schleusenredder 13a, 22397 Hamburg, Tel.: (040)6071149;

### Jugendbewegte Natursicht

Von dem ein paar Seiten weiter vorne zu den Waldeck-Festivals interviewten Sänger und Autor Oss Kröher ist soeben ein prachtvoller Text- und Photoband erschienen.

»Felsen im Wasgau« ist eine Liebeserklärung an die Heimat des Herausgebers, der seit der Kindheit dem Zauber der einzigartigen Formen der Buntsandsteinfelsen im südlichen Pfälzerwald verfallen ist. Und auch wenn das vielleicht ein wenig speziell klingen mag, so ist doch beim Schmökern im aufwendig ausgestatteten, großformatigen Werk sofort die jugendbewegt geprägte Natursicht und Wahrnehmung zu spüren.

• Oss Kröher (Hrsg.): **Felsen im Wasgau**, Format 27 x 30 cm, 112 Seiten mit zahlreichen großformatigen Farbphotos, Leinen, DM 59,- Pfälzische Verlagsanstalt 1993